

## Berichte 2008

### Abteilung: Stockschießen

---

16.11.08

#### Vereinsmeister gekürt

Fröhlich ging es zu als am Samstagabend 15. November Johann Gilch , Abteilungsleiter der Stockschiützen seine besten Stockschiützen im Vereinsheim küren durfte. Nach dem man sich erstmal speisetechnisch gestärkt hatte, galt es die Pokale zu verteilen. Nicht Ladies first, sondern erst wurden die Männer gekürt: Franz Gamperl (151 Punkte) wurde Vereinsmeister, ein Titel den er schon oft errungen hat, auf dem zweiten Platz landete Willi Westermeier (145) und dritter wurde Herbert Wagner(142). Bei den Damen darf sich Maria Westermeier über den Titel Vereinsmeisterin mit 134 Punkten freuen. Aus dem Nachwuchs kommend, belegte Leonie Hildebrand mit 118 Punkten den zweiten Platz vor Kunigunde Adelsperger mit 116 Punkten. Im Jugendbereich U 14 freute sich Barbara Hildebrand über Platz eins, gefolgt von Franziska Kühberger und Johanna Hildebrand. Für verdiente Vereinsmitglieder, fleißige Helfer und erfolgreiche Teamschiützen hatte Johannes Gilch nicht nur lobende Worte, sondern auch z.T. kleine Geschenke und dankte noch mal all seinen Helfern aus dem Vorstand für ihre tatkräftige Unterstützung.









*(Bild u. Text: Christiane Oldenburg-Balden)*

---

**16.10.08**

### **Bürgermeister Stallmeister Pokal**

#### **Fischerfreunde ziehen den Pokal als großen Fang an Land**

Wieder einmal hatten die Stockschützen des VfB zum jährlichen Bürgermeister Stallmeister Pokal Turnier eingeladen und wiederum war die Resonanz groß. 17 Teams von verschiedenster Herkunft konnte Johann Gilch, der Vorsitzende der Stockschützen, begrüßen. Das ist das besondere an diesem Turnier, an dem größtenteils Hobbystockschützen teilnehmen. Da treffen Mitglieder der CSU auf die Genossen der SPD, der Rauch- und Sparverein Hallbergmoos auf Vertreter des Schnupferclubs, die katholische Frauengemeinschaft Hallbergmoos auf Vertreter der Fußballteams. Und den ganzen Tag ist die Atmosphäre herrlich entspannt, man konzentriert sich zwar und will gewinnen, doch wird alles nicht so ernst genommen. Hinzu kommt die gute Versorgung aus der Küche, die für jeden etwas im Angebot hatte: von Weißwürstchen über Wiener, hin zu Gulaschsuppe und belegten Brötchen, von Fischsemmeln bis zu Kuchen.

Für viele Teilnehmer war es das erste Mal, dass sie einen Stock in der Hand hatten, doch auch sie wurden von dieser Sportart in ihren Bann gezogen. Johann Gilch hatte heuer aus seiner Abteilung nur die beiden Nachwuchsteams ins Rennen starten lassen und als die 4 Lustigen 3 und die 5 Lustigen 4 schlug sich der Nachwuchs wacker. Als erste Sieger aus dem morgendlichen Turnier mit 9 Teams gingen der Schnupferclub und die katholische Frauengemeinschaft Hallbergmoos hervor und qualifizierten sich für den Endkampf. Hier trafen sie auf den Rauch- und Sparverein als Sieger der Gruppe A und die Fischerfreunde als Erster der Gruppe B. In einem spannenden Endkampf, der von anderen Teams mit Interesse verfolgt wurde, setzten sich schließlich die Fischerfreunde durch und wie der zweite

Bürgermeister Sepp Niedermaier betonte: „Machten sie einen guten bzw. großen Fang“. Sie dürfen den großen Wanderpokal mitnehmen, müssen aber im nächsten Jahr wieder antreten um diesen zu verteidigen.





Die 4 erstplatzierten Teams



Die zufriedenen Gewinner eingerahmt von links dem Vorsitzenden der Stockschützen Johann Gilch und rechts dem zweiten Bürgermeister Sepp Niedermaier

*(Bild u. Text: Christiane Oldenburg-Balden)*

---

**02.07.08**

### **Training mit einem Welt- und Europameister**

Mit einem ganz besonderen Gast konnten die Stockschützen beim Training aufwarten. Mit Thomas Elsenberger vom SV Wörth, der in der Wintersaison für den Bundesligisten Sassbach trifft, konnte ein ehemaliger Mannschaftsweltmeister, sowie mehrfachen Europameister in der Stocksschützenhalle empfangen werden. Der 34jährige Gymnasiallehrer für Sport und Latein hatte Andy Kühberger und Eugen Hildebrandt sofort sein Kommen zugesagt, als sie ihn gebeten hatten einmal die Hallbergmooser Nachwuchsstockschützen zu trainieren. Gesagt, getan und so konnten die jungen VfB'ler am Dienstag, den 24. Juni einem Weltmeister über die Schulter schauen und staunen wie er mit Voransage seinen Stock platzierte. Natürlich gab es noch Tricks und Tipps und als spezielles Extra eine Video-Analyse der Versuche der einzelnen Stockschützinnen und Stockschützen. Thomas Elsenberger, der selbst erst als 15/16 jähriger das Stockschiessen für sich entdeckte, lobte die Hallbergmooser Stockschützenhalle. „Hier finden die Jugendlichen optimale Trainingsvoraussetzungen vor, die Halle ist praktisch, gut zu schießen und schön gerade und vor allen Dingen ganzjährig zu benutzen. Darum sind die Hallberger zu beneiden!“ Wer nun auch mal als Jugendliche (r)gerne den Stock schwingen möchte, kann gerne zum Schnuppern in der VfB-Stockschützenhalle vorbei schauen. Die Jugendlichen unter 14 Jahren trainieren dienstags von 18.00-19.00 Uhr und die Jugendlichen über 14 Jahren treffen sich anschließend von 19.00-20.00 Uhr. Wer weitere Informationen möchte, kann sich bei Andi Kühberger telefonisch unter 0811/3271 erkundigen.



Auch die Anwurftechnik wurde von Elsenberger den interessierten Jugendlichen demonstriert.



Zur Erinnerung gab es ein Gruppenbild mit dem Weltmeister  
(Bild u. Text: Christiane Oldenburg-Balden)